



DENK MAL GLARUS

Baukultur im Glarnerland

Ausstellung in der Remise des Freulerpalasts
Museum des Landes Glarus
22. August – 31. Oktober 2026

Historische Ortsbilder, Villen, Industriebauten, Kirchen, öffentliche Räume und Landschaften prägen das Gesicht des Glarnerlands. Sie erzählen von seiner Geschichte – und stellen zugleich die Frage, wie wir mit unserem baulichen Erbe in Zukunft umgehen wollen.

Die Ausstellung "Denk Mal Glarus" lädt dazu ein, die Baukultur des Glarnerlands neu zu entdecken. Sie zeigt gelungene Beispiele des Erhalts, erinnert an verlorene Bauwerke und richtet den Blick auf Orte, deren Zukunft heute offen ist. Sie möchte zum Nachdenken anregen und den Dialog über den Wert unserer gebauten Umwelt fördern.

Wir freuen uns, Sie zur Eröffnung der Ausstellung einzuladen.

Samstag, 22. August 2026, 12–17 Uhr, Museum des Landes Glarus, Näfels

12:00 Uhr Festliche Eröffnung mit Einführung in die Ausstellung
Martina Huggel Leiterin Museum des Landes Glarus, Näfels
Dr. Fritz Rigendinger Leiter Hauptabteilung Kultur Kanton Glarus
Annina Ludwig Loretan kantonale Denkmalpflegerin
Reto Fuchs & Andreas Ruby Kuratoren

13:00 Uhr Offizielle Eröffnung der Ausstellung
Im Anschluss stündlich Kuratorenführungen

Die Ausstellung wurde auf Einladung der kantonalen Fachstelle für Denkmalpflege und Ortsbildschutz erarbeitet und ist zu Gast im Museum des Landes Glarus. Sie ist kuratiert von **Reto Fuchs** und **Andreas Ruby** und wird mit Beiträgen der Vereine **Countdown 2030** und **Klima Glarus** ergänzt. Am Eröffnungsnachmittag ist das Projektteam anwesend und freut sich auf den Austausch mit Ihnen.

Wir heissen Sie im Museum des Landes Glarus willkommen und bitten um eine **Rückmeldung bis Freitag, 14. August 2026 auf denkmalpflege@gl.ch**